



Kneipp-Bund und Sebastian-Kneipp-Akademie trauern um

Luise Wörle



Der Kneipp-Bund und die Sebastian-Kneipp-Akademie (SKA) trauern um Luise Wörle. Die beliebte Yoga-Lehrerin der SKA verstarb im September 2015 nach schwerer Krankheit.

Luise Wörle war eine Kapazität in ihrem Bereich; sowohl ihre soziale als auch fachliche Kompetenz war unter ihren Schülerinnen und Schülern unbestritten. Viele Absolventen der Yoga-Lehrer-Ausbildungen lobten ihre zwischenmenschlichen Fähigkeiten, ihre verständliche Wissensvermittlung und sahen in Luise Wörle eine geduldige, ruhige und empathische Referentin mit großem

Fachwissen. Mit Luise Wörle verliert die SKA eine große Persönlichkeit. Wir werden ihre Kompetenz, ihre Achtsamkeit, ihre Aufmerksamkeit und ihr Mitgefühl vermissen. Luise Wörle hatte noch viel vor in ihrem Leben – sie wollte sich im Yoga weiterentwickeln und arbeitete an einem neuen Buchprojekt.

An der SKA werden seit mehr als 30 Jahren Yogalehrer ausgebildet, zu Beginn noch ohne eine bestimmte Stilrichtung zu betonen. Dies änderte sich jedoch im Jahr 1988 mit dem Eintritt von Luise Wörle in die Ausbildung, die eine langjährige Schülerin von B.K.S. Iyengar und eine der ersten deutschen Yoga-Übenden war, die nach Pune an das Ramamani Iyengar Memorial Yoga Institute reisten. Daraus wuchs über Jahrzehnte hinweg die heute unter dem Namen Yogasana bekannte Ausbildung. Die Gründerin und Leiterin des Yogazentrums Schwabing, Heilpraktikerin und Buchautorin hatte maßgeblichen Anteil an der erfolgreichen Entwicklung des Yoga in Deutschland.

Mit dem Dank und Respekt für all das, was Luise Wörle für Yoga, dessen Verbreitung und für ihre Mitmenschen getan hat, verbindet sich unser ehrendes Gedenken, das wir stets bewahren werden.



Bad Wörishofen im September 2015

Präsidium, Geschäftsleitung & Mitarbeiter des Kneipp-Bundes und der Sebastian-Kneipp-Akademie